



Universität Augsburg  
Philologisch-Historische  
Fakultät

# Erstsemestereinführung im Wintersemester 2023-24

- Deutsch als Zweitsprache Lehramtsstudiengänge
- Bachelor Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache

Dr. Sonja Reiß-Held / Dr. Andreas Bülow

**Herzlich willkommen zur  
Erstsemestereinführung  
im Wintersemester 2023-24 !**

**Deutsch als Zweitsprache (Lehramt)**

Unterrichtsfach

Didaktikfach

Erweiterungsfach

**Bachelor Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache**

Hauptfach

Nebenfach

Wahlbereich

**Termin: 10.10.2023, 15-17 Uhr**

# Programm

---





# 1

ALLGEMEINE  
INFORMATION ZUM  
LEHRSTUHL DAZ/DAF  
UND SEINE DIDAKTIK

# Verortung des Faches Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache

Der Lehrstuhl *Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik* ist dieser Fakultät zugeordnet.

The screenshot shows the website of the University of Augsburg (UNIA) with the following structure:

- Header: UNIA Universität Augsburg University, with navigation links for UNIVERSITÄT, STUDIUM, FORSCHUNG, CAMPUSLEBEN, and FAKULTÄTEN.
- Section: Fakultäten
- Text: Die Universität Augsburg bietet die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches und zügiges Studium. Sie versteht sich seit ihrer Gründung als Reformuniversität. Auf Grund langfristiger Hochschulplanung und nach den jeweils modernsten Möglichkeiten wurden ihre acht Fakultäten aufgebaut.
- Grid of faculties:
  - KThF** (Katholisch-Theologische Fakultät)
  - WiWi** (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät)
  - Jura** (Juristische Fakultät)
  - PhilSoz** (Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät)
  - PhilHist** (Philologisch-Historische Fakultät) - circled in red
  - MNTF** (Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät)
  - FAI** (Fakultät für Angewandte Informatik)
  - Med** (Medizinische Fakultät)

# Verortung des Faches Deutsch als Fremdsprache / Deutsch als Zweitsprache

Universität: Fakultäten: Philologisch-Historische Fakultät: Lehrstühle & Professuren

## Lehrstühle & Professuren

### Das Fächerspektrum der Fakultät

- Anglistik / Amerikanistik
- Germanistik
- Geschichte
- Kunst- und Kulturwissenschaften
- Romanistik

Genauer noch: Das Fach  
*Verortung des Faches  
Deutsch als Fremdsprache  
/ Deutsch als Zweitsprache*  
ist in der Germanistik  
verankert.

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/>

# Verortung des Faches Deutsch als Zweit- und Fremdsprache

Lehrstuhl

Professur

| GERMANISTIK   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur</b><br>Prof. Dr. Klaus Maiwald →                  | <b>Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik</b><br>Prof.in Dr.in Kristina Peuschel → | <b>Variationslinguistik und DaZ/DaF</b><br>Prof. Dr. Alfred Wildfeuer →              |
| <b>Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters</b><br>Prof. Dr. Anna Kathrin Bleuler →        | <b>Deutsche Sprachwissenschaft</b><br>Prof. Dr. Sonja Zeman →                                      | <b>Literatur und Sprache in Bayern</b><br>Prof. Dr. Klaus Wolf →                     |
| <b>Neuere Deutsche Literaturwissenschaft</b><br>Prof. Dr. Bettina Bannasch →                      | <b>Neuere Deutsche Literaturwissenschaft</b><br>Prof. Dr. Mathias Mayer →                          | <b>Neuere Deutsche Literaturwissenschaft (Ethik)</b><br>Prof. Dr. Stephanie Waldow → |
| <b>Vergleichende Literaturwissenschaft / Europäische Literaturen</b><br>Prof. Dr. Günter Butzer → |  |  |

Aus den Organisationseinheiten der Germanistik sind sowohl der

*Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik*

als auch die

*Professur für Variationslinguistik und DaZ/DaF*

für das Fach zuständig.

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/#germanistik>

# Team des Lehrstuhls DaZ/DaF-Didaktik

→ Team DaZ/DaF-Didaktik

Prof.in Dr.in Kristina Peuschel

Monika Duldner (Sekretariat)

PD Dr. Gunther Dietz

Dr. Andreas Bülow

Dr. Ana da Silva

Dr. Sonja Reiß-Held

Dr. Elena Waggerhauser  
(DigKompDaZ\_Fach)

Iuliia Halias, Ph.D. (LeHet)

Laura Schmidt

Christine Stahl (LeHet)

Katharina Stark (KodiLL)

Lisa Teufele

Jacques A. Onya (FES-Stipendiat)

Ehemalige

**LEHRSTUHLINHABERIN**



**Prof.in Kristina Peuschel**  
Lehrstuhlinhaberin  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

## SEKRETARIAT

### Monika Duldner

Lehrstuhlsekretariat  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 2603



## WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER/INNEN

### PD Dr. Gunther Dietz

Akademischer Oberrat a.Z.  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5771



### Dr. Andreas Bülow

Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Lehrkraft für  
besondere Aufgaben  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 2838



### Dr. Ana da Silva

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Lehrkraft für  
besondere Aufgaben  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5625



### Dr. Sonja Reiß-Held

Akademische Direktorin  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5772



### Iuliia Halias Ph.D.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (LeHet)  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: 0821 598-5808



### Laura Schmidt

Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5497



### Katharina Stark

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (KodiLL)  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: +49 821 598 - 5932



### Lisa Teufele

Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Elternteilzeit)  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

Telefon: 0821 598 - 5946



### Dr. Tamara Zeyer

Akademische Rätin  
Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und  
seine Didaktik

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/team/>

# Team der Professur Variationslinguistik und DaF/DaZ

Aktuelle Meldungen

---

→ Team

---

Prof. Dr. Alfred Wildfeuer

Dr. Sebastian Franz

---

+ Forschung

---

+ Veranstaltungen und Publikationen

---

+ Studium und Lehre

---

## Team



**Prof. Dr. Alfred Wildfeuer**  
Professor  
Variationslinguistik und DaZ/DaF

Telefon: +49 821 598 - 5006  
E-Mail: [alfred.wildfeuer@philhist.uni-augsburg.de](mailto:alfred.wildfeuer@philhist.uni-augsburg.de)  
Raum 3072 (Gebäude D)

↓ Kontakt (.vcf)



**Dr. Sebastian Franz**  
Wissenschaftlicher Assistent  
Variationslinguistik und DaZ/DaF

Telefon: +49 821 598 - 5006  
E-Mail: [sebastian.franz@philhist.uni-augsburg.de](mailto:sebastian.franz@philhist.uni-augsburg.de)  
Raum 3072 (Gebäude D)

↓ Kontakt (.vcf)

## LEHRBEAUFTRAGTE

- Dr. phil. Saskia Grandel
- Dr. phil. Eva Sondershaus
- Lena Aristarkhova-Schmidtkunz, M. A.

Kontakt und weitere Informationen über [digicampus](#)

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/variationslinguistik/team/>

# Lehrstuhl-Homepage - Studium

- + Team DaZ/DaF-Didaktik
- + Forschung
- Studium

Bachelor Deutsch als Fremdsprache /  
Deutsch als Zweitsprache (2023)

BA DaZ/DaF und Interkulturelle  
Kommunikation

Lehramt DaZ (2023)

Lehramt DaZ (2012)

DaF im Master ANIS

M.Ed / Magister

- + Fort- und Weiterbildung

Internationales

Aktuell

## DaZ/DaF an der Uni Augsburg studieren

### DAZ/DAF STUDIENGÄNGE

| <b>BA DaZ/DaF &amp; IKK</b> | <b>Lehramt DaZ</b> | <b>Master / Magister</b> |
|-----------------------------|--------------------|--------------------------|
| B.A. DaF/DaZ 2023 →         | DaZ 2023 →         | DaF im Master ANIS →     |
| B.A. DaZ/DaF & IKK 2012 →   | DiDaZ 2012 →       | M.Ed. / Magister →       |

### INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/studium/>

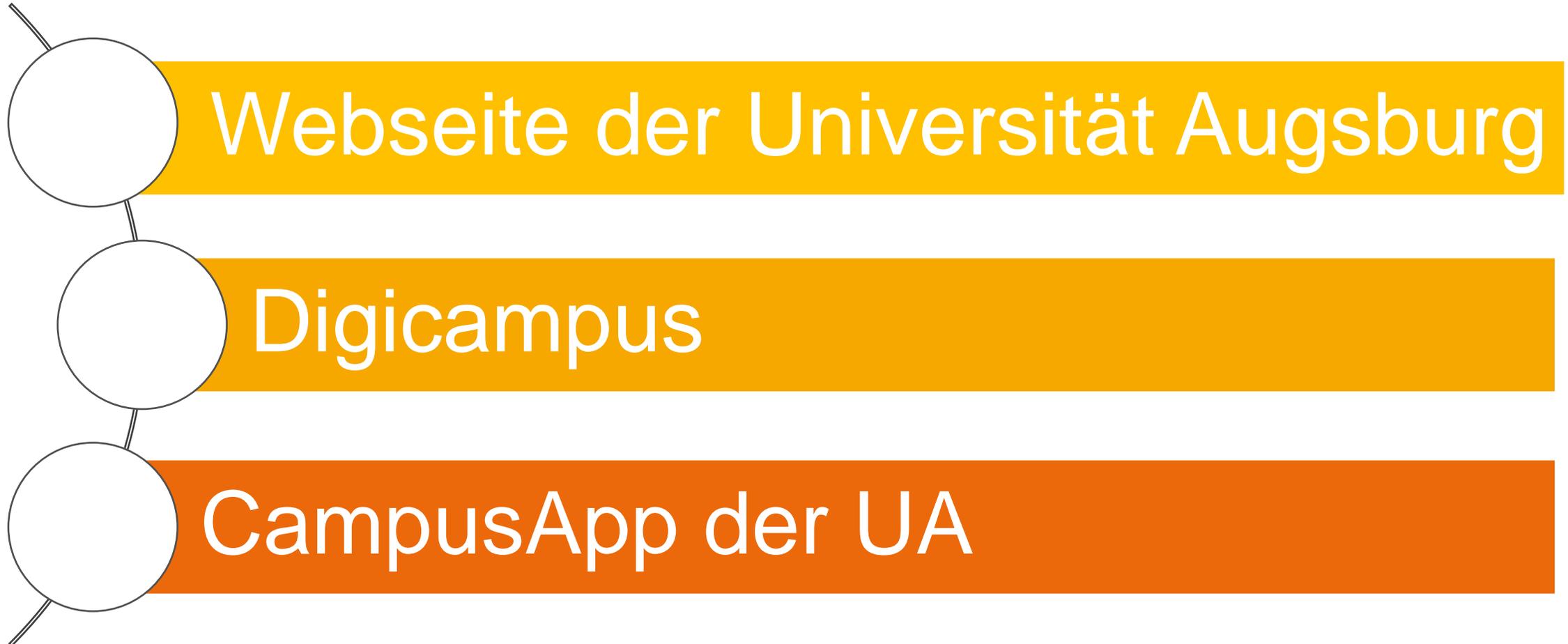
# Weitere Beratungsangebote

---

- Allgemeine Informationen zum Lehramtsstudium: Webseiten des Zentrums für LehrerInnenbildung und interdisziplinäre Bildungsforschung (ZLbiB).
- Detaillierte Hinweise zu Ihren Lehramtsstudiengängen und zum Studienangebot im jeweils aktuellen Semester: in den Modulhandbüchern (Lehramt, Bachelor)
- Für die Fachstudienberatung für das DaZ-Studium (Lehramt LPO-UA 2012 und 2023) wenden Sie sich bitte an Fr. Dr. Reiß-Held.
- Für die Fachstudienberatung für das Bachelorstudium DaF/DaZ (BAPO 2023) bzw. DaZ/DaF & Interkulturelle Kommunikation (BAPO 2012) wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Andreas Bülow.
- Bitte lesen Sie vor der persönlichen Beratung die entsprechenden Online-Informationen sowie die Dokumente im Bereich Service / Links & Downloads.

## Weitere Infokanäle der Universität

---



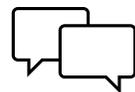


## VORSTELLUNG DER FACHSCHAFT DAZ/DAF

# Herzlich Willkommen an der Uni Augsburg!

## Was macht eine Fachschaft?

Eure Ansprechpartner



Eure Interessensvertreter



Euer Orga-Team





STUDIENINHALTE DER  
DAZ/DAF-  
STUDIENGÄNGE

# Studieninhalte (PO 2023)

---

Lehren und Lernen von DaF und DaZ

Mehrsprachigkeit und Migration

Sprachsystem und Sprachgebrauch

Sprachpraktische Kurse

DaF/DaZ-Praktika

# Lehren und Lernen von DaF und DaZ

---

## Sie erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Lehren und Lernen des Lernens der deutschen Sprache in unterrichtlichen und außerschulischen Kontexten
- Vermittlung sprachlicher Teilkompetenzen im Bereich des Hör- und Leseverstehen, des Sprechens oder Schreibens
- Lerntheorien zum Erwerb des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache; Diagnose von sprachlichen Kompetenzen und Kenntnissen
- Konzepte und Modelle für den Unterricht in DaZ und DaF, z.B. additive und integrative Sprachförderung, sprachsensibler Fachunterricht u.a.
- Vertiefung der Inhalte im Rahmen eines Moduls zur fachspezifischen Kompetenz- und Professionsforschung sowie in einem Modul zu empirischer Forschung in DaZ und DaF.

# Lehren und Lernen von DaF und DaZ

---

## Fragestellungen hierzu sind z.B.:

- Welche Schwierigkeiten zeigen sich beim Erwerb der einzelnen sprachlichen Teilkompetenzen wie Lesen, Schreiben, Sprechen oder Hören?
- Welche Herausforderungen zeigt hier insbesondere das sprachlich gebundene fachliche Lernen in den einzelnen Schulfächern?
- Mit welchen Lehr- und Lernmethoden können mehrsprachige Schüler\*innen dabei unterstützt werden, diese sprachlichen Kompetenzen aufzubauen?
- Welche Rolle spielen hierbei eingesetzte Medien wie Schulbücher und andere analoge und digitale Unterrichtsmaterialien?
- Wie lassen sich Kompetenzen in der deutschen Sprache oder in Teilbereichen der deutschen Sprache diagnostizieren?

# Mehrsprachigkeit und Migration

---

Sie erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Linguistische, kulturwissenschaftliche und migrationspädagogische Grundlagen in Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
- Formen der Mehrsprachigkeit (z.B. individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit)
- Individueller, institutioneller und gesellschaftlicher Umgang mit Mehrsprachigkeit
- Vertiefung der Inhalte im Rahmen eines Moduls zur fachspezifischen Kompetenz- und Professionsforschung sowie in einem Modul zu empirischer Forschung in DaZ und DaF.

# Mehrsprachigkeit und Migration

---

## Fragestellungen hierzu sind z.B.:

- Welche Ursachen haben Migrationsbewegungen?
- Welche Bedeutung hat Mehrsprachigkeit für die einzelne Person?
- Wie lassen sich migrationsspezifische Bedingungen der Sprachaneignung und Sprachverwendung beschreiben?
- Wie wird in Bildungsinstitutionen mit Migration und Mehrsprachigkeit umgegangen? Welche Folgen bzw. Desiderate lassen sich für bildungspolitische Konzepte daraus ableiten?
- Wie lässt sich Mehrsprachigkeit in theoretischen Konzepten von Inter-, Multi- und Transkulturalität verorten?

# Sprachsystem und Sprachgebrauch

---

## Sie erwerben Kenntnisse und Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Linguistische Grundlagen unter Berücksichtigung der Mehrsprachigkeit, z.B. zu Semantik, Grammatik, Syntax, Pragmatik, Phonetik/Phonologie
- Sprachsystematische Beschreibung des Deutschen als zu lernender Zweit- oder Fremdsprache (inklusive sprachkontrastiver Betrachtungen)
- Anwendung linguistischer Kenntnisse in unterrichtsbezogenen, spracherwerblichen und forschungsbezogenen Kontexten
- Vertiefung der Inhalte im Rahmen eines Moduls zur fachspezifischen Kompetenz- und Professionsforschung sowie in einem Modul zu empirischer Forschung in DaZ und DaF.

# Sprachsystem und Sprachgebrauch

---

## Fragestellungen hierzu sind z.B.:

- Welche Schwierigkeiten zeigen sich beim Erwerb der deutschen Sprache in Abhängigkeit, aber auch unabhängig von der jeweiligen Erstsprache?
- Welche Unterschiede zeigt die deutsche Sprache im Vergleich zu anderen Sprachen bzw. Sprachsystemen?
- Welche Folgerungen sind daraus im Hinblick auf didaktische Entscheidungen abzuleiten?
- Wie kann ein solches linguistisches Wissen genutzt werden, wenn es um Fragen zum Erwerb einzelner sprachlicher Kompetenzen geht, um Sprachdiagnostik oder die professionelle Einschätzung des Schwierigkeitsgrades von Sprachmaterial?
- Über welche linguistischen Kompetenzen muss eine DaZ/DaF-Lehrkraft verfügen?



# 4

## ORGANISATION DER DAZ/DAF- STUDIENGÄNGE

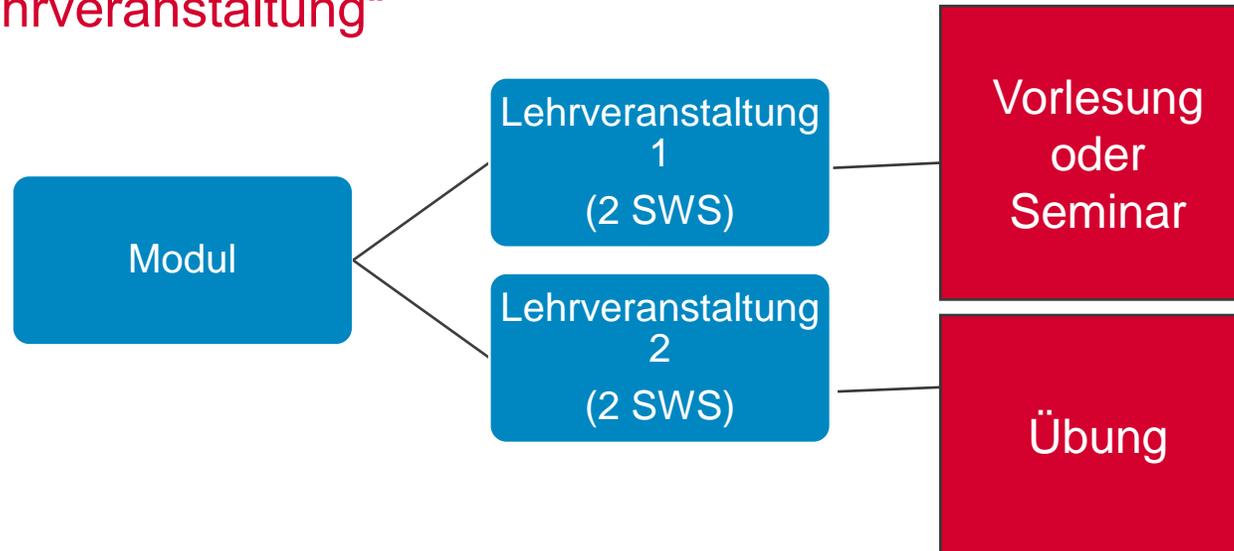
# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

---

- Der Aufbau der Studiengänge ist in sogenannte Module gegliedert.
- Dies sind fachlich abgestimmte „Bausteine“, die Sie während des Studiums absolvieren.
- Meistens besteht ein Modul aus mehreren Teilen (Lehrveranstaltungen).  
Das Basismodul „Grundlagen des Faches I“ etwa setzt sich aus **einer Vorlesung** sowie **einer dazugehörigen Übung** zusammen. Beide Veranstaltungen zusammen bilden ein Modul.
- Die Übungsgruppen für „Grundlagen des Faches I“ sind **differenziert** nach Grundschule, Mittelschule und Bachelor. Sie besuchen also die Vorlesung und eine der Übungsgruppen.

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

## „Modul“ und „Lehrveranstaltung“



| Begriffe          | Typen   |
|-------------------|---|
| Modul             | Basismodul, Aufbaumodul, Vertiefungsmodul, ...    |
| Lehrveranstaltung | Vorlesung, Seminar, Übung, Kolloquium,...         |
| Abkürzung         |   |
| SWS               | Semesterwochenstunden                             |
| LP                | Leistungspunkte = „ECTS-Punkte“ = „Credit Points“ |

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

---

## Wichtige Regeln zum Besuch der Aufbau- und Vertiefungsmodule

1. Voraussetzung für den **Besuch der Aufbaumodule** ist das erfolgreiche Absolvieren jeweils bestimmter Basismodule. Die Voraussetzungen sind in den Modulhandbüchern beschrieben.

Beispiel: Um Aufbaumodul „Lehren und Lernen“ besuchen zu können, muss vorher das Pflichtmodul „Grundlagen I“ sowie mindestens ein weiteres Grundlagenmodul (Grundlagen II, Grundlagen III) absolviert werden.

2. Voraussetzung für den **Besuch eines Vertiefungsmoduls** ist der erfolgreiche Besuch aller drei Basismodule sowie nach Möglichkeit eines Aufbaumoduls.

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

## Beispiel aus dem Modulhandbuch – Vertiefungsmodul Kompetenzorientierung und Professionalisierung

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Modulsignatur DAF-3801 (= Pflichtmodul)</b><br><b>Kompetenzorientierung und Professionalisierung</b>  |  | 10 ECTS/LP   |
| <b>Arbeitsaufwand:</b><br><br>Gesamt: ca. 300 Stunden<br>Ca. 60 Stunden: Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)<br>Ca. 120 Stunden: laufende Vor- und Nachbereitung (Selbststudium)<br>Ca. 120 Stunden: Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) |  |  |
| <b>Voraussetzungen:</b><br>Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule DAF-1401, DAF-1501, DAF-1601 sowie nach Möglichkeit eines B-Pflichtmoduls (DAF-2401, DAF-2501)  |  | <b>ECTS/LP-Bedingungen:</b><br>Bestehen der Modulprüfung |
| <b>Angebotshäufigkeit:</b><br>Mind. einmal pro Jahr  | <b>Empfohlenes Fachsemester:</b><br>Ab dem 5. Fachsemester | <b>Minimale Dauer des Moduls:</b><br>1 Semester          |
| <b>SWS:</b><br>4   | <b>Wiederholbarkeit:</b><br>Siehe PO des Studiengangs      |  |

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte

Die Signaturen zu den einzelnen Modulen finden Sie ebenfalls in den Modulhandbüchern bzw. in den darin enthaltenen Orientierungstabellen.

Die Orientierungstabellen finden Sie zusätzlich auf unserer Homepage unter [Service/ Links & Downloads](#).

Beispiel Bachelor Hauptfach:

| Module  |          |  |                |    |               | Moduleileile/Lehrveranstaltungen                                     |           |     |                | Modulprüfung  |          |                       |                                      |
|---|----------|--|----------------|----|---------------|--|-----------|-----|----------------|---|----------|-----------------------|--------------------------------------|
| Modulgruppe   | Signatur | Modulbezeichnung   | Studienbereich | LP | Dauer in Sem. | Bezeichnung  | LV-Typ    | SWS | Angebot i.d.R. | Prüfungsform/-umfang im aktuellen Semester                              | Benotung | Angebot i.d.R.        | Zuvor bestandene Module <sup>1</sup> |
| <i>Im Bereich A1 sind alle Grundlagenmodule zu belegen. Die Reihenfolge kann je nach Angebot frei entschieden werden.</i> |          |  |                |    |               |  |           |     |                |   |          |                       |                                      |
| A1  | DAF-1401 | Grundlagen des Faches DaZ/DaF I: Einführung in die Fachdidaktik (GL I)   | GL             | 8  | 1             | Moduleil 1: Vorlesung bzw. Seminar<br>Moduleil 2: Übung bzw. Seminar | VL/S, Ü/S | 4   | Wintersemester | Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulhandbuch) | benotet  | mind. einmal pro Jahr | -                                    |
|   | DAF-1501 | Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration (GL II) | GL             | 8  | 1             | Moduleil 1: Vorlesung bzw. Seminar<br>Moduleil 2: Übung bzw. Seminar | VL/S, Ü/S | 4   | Sommersemester | Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulhandbuch) | benotet  | mind. einmal pro Jahr | -                                    |
|   | DAF-1601 | Grundlagen des Faches DaZ/DaF III: Sprachsystem und                      | GL             | 8  | 1             | Moduleil 1: Vorlesung bzw. Seminar                                   | VL/S, Ü/S | 4   | Wintersemester | Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2                               | benotet  | mind. einmal pro Jahr | -                                    |

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Lehramt)

---

## als Unterrichtsfach im Lehramt

- Grundschule
- Mittelschule

## als Drittfach („Didaktikfach“) im Lehramt

- Grundschule (12 SWS)
- Mittelschule (20 SWS)

## als Erweiterungsfach im Lehramt

- Grundschule
- Mittelschule
- Realschule
- Gymnasium

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Lehramt)

## Pflichtmodule

|  |        | Unt.fach<br>GS/MS | Erw.fach<br>GS/MS | Did.fach<br>MS       | Did.fach GS |
|--|--------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------|
| <b>Basis</b>                                     | GL I   | X                 |                   |                      |             |
|  | GL II  | X                 | X<br>X            | X (8 LP)<br>X (6 LP) | X (6 LP)    |
|  | GL III | X                 |                   |                      |             |
| <b>Aufbau</b>                                    | LL     | X                 | X                 |                      |             |
|  | MM     | X                 |                   |                      |             |
| <b>Vertiefung</b>                                | KOP    | X                 |                   |                      |             |
|  | EF     |                   |                   |                      |             |
| <b>Sprachpraxis</b>                              | PS 1   | X                 | X                 | X                    | X           |
|  | PS 2   | X                 | X                 |                      |             |
| <b>Praktikum</b>                                 | PR     | X                 | X                 |                      |             |
| <b>Vorbereitung<br/>auf das<br/>Staatsexamen</b> | STEX   | X                 | X                 |                      |             |

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Bachelor)

## als Hauptfach

- 90 LP

## als Nebenfach

- 60 LP

## im Wahlbereich

- Im Falle eines DaZ/DaF- Studiums (HF, NF) sind nur Module wählbar, die nicht im (Wahl-)Pflichtbereich des HF/NF-Studiums belegt wurden.
- Im Falle eines anderen Studiums Angebot eines strukturierten Wahlbereichs (30 LP)

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Bachelor)

## Pflichtmodule

|                       |        | Hauptfach | Nebenfach |
|-----------------------|--------|-----------|-----------|
| <b>Basis</b>          | GL I   | X         | X         |
|                       | GL II  | X         | X         |
|                       | GL III | X         | X         |
| <b>Aufbau</b>         | LL     | X         | X         |
|                       | MM     | X         |           |
| <b>Vertiefung</b>     | KOP    | X         | X         |
|                       | EF     | X         |           |
| <b>Sprachpraxis</b>   | PS 1   | X         | X         |
|                       | PS 2   | X         | X         |
| <b>Praktikum</b>      | PR     | X         | X         |
| <b>Bachelorarbeit</b> |        | X         |           |

# Studienorganisation: Aufbau und Inhalte (Lehramt und Bachelor)

---

## Module im 1. Semester

Richtwert: 30 Leistungspunkte (für alle Fächer)/ Semester

Empfehlung für das erste Semester:

- a. Unterrichtsfach/ Erweiterungsfach/ Bachelor HF und NF: Grundlagen I und III.  
Statt Grundlagen III kann auch Sprachkurs 1 gewählt werden.
  
- b. Didaktikfach: Grundlagen I oder Grundlagen III oder Sprachkurs 1

Allgemeine Studienberatung zum Lehramt:

→ <https://www.uni-augsburg.de/de/forschung/einrichtungen/institute/zlbib/studium/lehramtsberatung/>

# Studienorganisation: Prüfungsanmeldung (Lehramt & Bachelor)

---

- Am Ende eines jeden Semesters müssen Sie bestimmte Prüfungsleistungen (Klausur, Hausarbeit) erbringen, um die notwendigen Leistungspunkte zu erhalten.
- Hierfür ist jeweils eine Prüfungsanmeldung in **STUDIS** notwendig.
- STUDIS ist das Portal für die digitale Prüfungsverwaltung für alle universitären Modulprüfungen im Studium an der Universität Augsburg.
- Die Anmeldung zu STUDIS erfolgt mit Ihrer RZ-Kennung, die meist erst zu Beginn der Phase der Prüfungsanmeldung in Ihrem ersten Semester für STUDIS freigeschaltet wird (d.h. vorher ist sie nicht für STUDIS nutzbar).

<https://www.uni-augsburg.de/de/forschung/einrichtungen/institute/zlbib/studium/faqs/studis/>

<https://www.uni-augsburg.de/de/studium/organisation-beratung/pruefungen/was-sind-pruefungen/anleitung-studis/>



5

SONSTIGES UND  
FRAGERUNDE

# Lehrveranstaltungen im WS 2023/24

---

Informationen zu den Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2023/24 finden Sie hier:

- <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/studium/>
- <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/variationslinguistik/studium/lehrveranstaltungen/>

# Zentrale Anmeldefristen der Universität Augsburg

---

- Die **Anmeldung** zu allen Modulen findet statt vom **04.09.2023 (8.00 h) bis zum 09.10.2023 (23.59 h)** in **Digicampus**.
- Die **Verteilung der Plätze** erfolgt am **11.10.2023, 8.00 h** in Digicampus.
- Die **Anmeldung (Phase 2)** zu den Grundlagenmodulen findet statt vom **16.10.2023 (8.00 h) bis zum 20.10.2023 (15.59 h)** in **Digicampus**.
- Die **Verteilung der Plätze** erfolgt am **20.10.2022, 16.00 h**.
- Denken Sie bitte daran, sich nach der Verteilung der Plätze umgehend in die jeweiligen **Übungen** (ebenfalls in Digicampus) einzutragen. Vorlesung und Übung müssen im selben Semester besucht werden.
- **Im Bereich Grundlagen des Faches I (MUD) gibt es eigene Übungsgruppen für Bachelor sowie für die Grund- und Mittelschule.** Beachten Sie hier die angegebenen Termine und den jeweiligen Studiengang (Grundschule, Mittelschule, Bachelor).

# Verteilung der Plätze in den Basismodule

---

***Was soll ich tun, wenn ich keinen Platz in einem Grundlagenmodul erhalten habe oder dringend noch einen zweiten Platz brauche?***

→ Wenden Sie sich bitte nach Abschluss der 2. Anmeldephase direkt an die Dozent\*innen der Lehrveranstaltung (sowohl der Vorlesung als auch der Übung).



# Studienberatung: Ansprechpersonen

---

<https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/philhist/professuren/germanistik/deutsch-als-zweit-fremdsprache-und-seine-didaktik/service/studienberatungdafz/>

- Studienberatung für Lehramtsstudiengänge: Fr. Dr. Reiß-Held
- Studienberatung für Bachelorstudierende: Hr. Dr. Bülow
- ERASMUS-Beratung (Auslandsstudium): Fr. Teufele
- Anrechnung von Studienleistungen: Fr. Dr. Reiß-Held
- Anrechnung von Sprachkenntnissen: Fr. Dr. da Silva
- Anrechnung von Abschlussarbeiten: Prof.in Peuschel
- Koordination der schulischen Praktika Grundschule: Fr. Dr. Reiß-Held
- Koordination der schulischen Praktika Mittelschule: Fr. Dr. Reiß-Held
- Koordination der Praktika im Bachelorstudium: Fr. Teufele

# Anrechnung von Sprachkenntnissen

---

- Vor dem Studium erworbene Sprachkenntnisse können angerechnet werden, sofern es sich um anrechenbare Sprachen handelt (z.B. **nicht** Englisch, Französisch, Spanisch).
- Liegt der Zeitpunkt des Erwerbs schon längere Zeit zurück, wird in der Regel ein aktueller Nachweis (erfolgreiches Bestehen der entsprechenden Klausur) verlangt.
- Erstsprachliche Kenntnisse (z.B. Türkisch) können angerechnet werden. Auch hier ist jedoch ein aktueller Nachweis zu erbringen.
- Bei Anrechnung eines „höheren“ Sprachkurses (z.B. Sprachkurs 2) werden auch die darunter liegenden Sprachkurse angerechnet.
- Die **Termine** für die Sprachanrechnung sind im Mai (Sommersemester) und November (Wintersemester).

<https://www.uni-augsburg.de/de/organisation/einrichtungen/sz/>

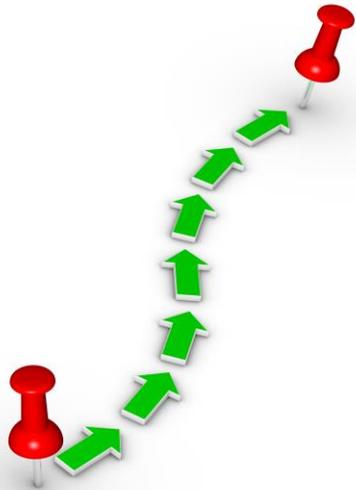
# Zeit für Ihre Fragen!

---



Und los geht's....

---



Wir wünschen Ihnen  
einen guten Start  
ins Wintersemester und  
ein erfolgreiches Studium!